



Das Hüttenwartpaar Claudia Drilling und Fridolin Vögeli ist mit viel Hingabe und Liebe zum Detail für das leibliche Wohl seiner Gäste besorgt.



eine von ganz wenigen Hütten drei gemütliche Doppelzimmer. Obendrein wird den Gästen abends ein ofenwarmes Kirschsteinsäckchen überreicht, damit es unter dem Duvet schön warm wird.

Aus der exzellenten Küche kommen Spezialitäten wie frische Steinbockleberli mit Mungg (Murmeltier) und zum Dessert ein Kaiserschmarren, der einen aus den Skitourensocken haut.

Randale statt Winterschlaf

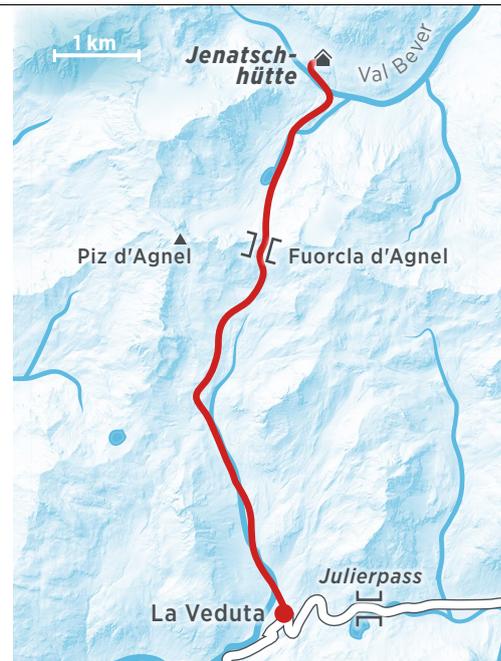
Das Murmeltier ist nicht nur auf dem Teller präsent. Letzten Winter trieb eines im Keller zwischen den Vorratsregalen sein Unwesen. «Wenn es mit seinem kräftigen Körper durchs Regal läuft, fliegt rechts und links alles herunter. Es hat Flaschen umgeschmissen, einfach alles!», erzählt Fridli. Doch

inzwischen hat er einen mäuse- und murmeltiersicheren Käschrank gezimmert. «Jetzt haben wir Ruhe!», sagt er lachend.

Nächsten Sommer wollen die beiden weitere Doppelzimmer anbieten und vor der Hütte sogar ein Hüttchen als richtiges Séparée hinstellen. «Das Bedürfnis nach Zweisamkeit ist da, ganz verrückt!», sagt Fridli. Klar, über Komfort und Sauna in SAC-Hütten kann man geteilter Meinung sein. Claudia ist da undogmatisch, sie stellt einfach fest, dass viele Gäste den Komfort geniessen. Und das freut wiederum die Gastgeber: «Jedes zufriedene Gesicht macht uns happy!» ■

Buchtipps

Daniela Schwegler, Stephan Bösch, Vanessa Püntener: «Bergfieber. Hüttenwartinnen im Porträt»; Rotpunktverlag, 2015, 256 Seiten, Fr. 39.90



Die Jenatschhütte

Schneeschuh-Tour: Über Silvester entdeckt man vier Tage lang mit Bergführer Jan Caspar auf Schneeschuhen die Gegend rund um die Hütte. Inklusive Halbpension, Willkommensdrink und Benutzung der Holzofensauna. Anmeldung bis 11. Dezember 2016: Telefon 081 833 29 29 oder info@jenatsch-huette.ch.

- **Hüttenzustieg:** Julier/La Veduta–Fuorcla d'Agnel, 4 Stunden, WS (Berg- und Hochtourenskala des SAC), diverse weitere Winter- und Sommerzustiege
 - **Unterkunft:** 75 Plätze in 10er- bis 19er-Zimmern und auf einer Schlafgalerie mit vier Plätzen; drei Doppelzimmer; Winterküche, wenn unbewartet
 - **Saison:** Die Chamanna Jenatsch ist über Weihnachten/Neujahr vom 26. Dezember 2016 bis zum 8. Januar 2017 bewartet. Danach wieder ab der ersten Februarwoche bis Anfang Mai. Über den Sommer ist sie von Ende Juni bis ungefähr in die zweite Oktoberhälfte offen.
- www.chamannajenatsch.ch

